

3000ste laserassistierte Katarakt-Operation

22.08.2014, 18:50 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus Bochum*



Prof. Dr. Burkhard Dick am Catalys-Femtosekundenlaser

Augenklinik etabliert sich als Vorreiter bei der Behandlung des Grauen Stars

In der Augenklinik am Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus Bochum wurde jetzt die dreitausendste Operation des Grauen Stars mit dem Femtosekundenlaser durchgeführt. „Die Zahl der operativen Zentren weltweit, die eine vergleichbare Leistungsbilanz vorweisen können, lässt sich an einer Hand abzählen“, sagt Prof. Dr. Burkhard Dick, Direktor der Augenklinik am Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus Bochum, und zeigt sich stolz: Schließlich war er es, der das Verfahren der laserassistierten refraktiven Kataraktchirurgie im Dezember 2011 deutschlandweit als Erster seinen Patienten anbot. Und die Nachfrage boomt.

Seit über drei Jahren verfügt die Augenklinik des Universitätsklinikums Knappschafts Krankenhaus Bochum nun über einen speziell für die Kataraktoperation konzipierten Femtosekundenlaser. Dieser übernimmt bei der chirurgischen Entfernung der meist altersbedingt getrüben Augenlinse einige entscheidende Schritte, die bei einer herkömmlichen Kataraktoperation vom Chirurgen manuell durchgeführt werden: die Eröffnung der Linsenkapsel und die Zerlegung des Linsenkerns.

Es waren vor allem Bochumer Studien zur klinischen Wirksamkeit des Femtosekundenlasers bei der Kataraktoperation, die die hohe Präzision des Lasers, sein niedriges Komplikationspotenzial und seine Einsatzmöglichkeiten auch bei Patienten mit schwieriger Ausgangssituation (z.B. dicht getrübe Linsen und Schäden an der Hornhaut des Auges) in der internationalen Fachliteratur etabliert haben. Die Entwicklung der Bochumer Augenklinik unter Leitung von Prof. Dr. Burkhard Dick zu einem international renommierten Schwerpunktzentrum für diese Methode hat zu einer stetig steigenden Patientennachfrage geführt. Mit dem Femtosekundenlaser werden ebenso Patienten aus dem Umfeld der Klinik, vor allem dem Ruhrgebiet, operiert wie aus dem Ausland anreisende Patienten.

Nach der jetzt erfolgten dreitausendsten Femtosekundenlaser-Kataraktoperation ist Bochum eine der Kliniken, die weltweit über die größte Erfahrung mit der Methode verfügen. „Früher waren wir als Augenchirurgen,“ so betont Klinikdirektor Prof. Dick, „bei unseren Operationen darauf stolz, auf den Millimeter genau zu operieren. Jetzt bemessen wir unsere Präzision in Mikrometern. Für den Patienten bedeutet dies die bestmögliche Anpassung des

Operationsvorgangs sowie der bei dem Eingriff eingesetzten Intraokularlinse an die individuelle Situation für höchstmögliche postoperative Sehschärfe."

Portrait

Das Knappschafts Krankenhaus Bochum wurde 1909 als Gemeindekrankenhaus gegründet und ist seit 1977 Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum. Heute verfügt das Universitätsklinikum über 485 Betten und neun Fachabteilungen. Jedes Jahr werden 19.000 stationäre sowie 47.000 ambulante Patienten behandelt. Den hohen Standard der Patientenversorgung stellen über 1300 hochqualifizierte und motivierte Mitarbeiter sicher. Durch die moderne apparative und technische Ausstattung sind innovative Diagnose- und Therapieverfahren etabliert.

News-ID: 812271 • Views: 933 (Stand: 09.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/812271/3000ste-laserassistierte-Katarakt-Operation.html>